



Wirtschaftskammer Österreich
Bundesgremium des Lebensmittelhandels
zHd: Clemens Anwander
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Datum: 22.08.2016
Kontakt: Mag. Astrid Sibitz
Telefon: +43 505 55-32352, **Fax:** 95-32352
E-mail: astrid.sibitz@baes.gv.at
Geschäftszahl: BAES-VNG-AG-2016-0004

**Betreff: Kontrolle Rückverfolgbarkeit gem. Art. 58 der VO (EG) Nr. 1224/2009
des Rates vom 20.11.2009**

Sehr geehrter Herr Anwander!

Bezugnehmend auf die Besprechung, die am 16. Juni 2016 in unserem Hause zum Thema der Umsetzung des Artikel 58 Abs. 5 der VO (EG) Nr. 1224/2009 des Rates vom 20.11.2009 zur Einführung einer Kontrollregelung der Union zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften der gemeinsamen Fischereipolitik stattgefunden hat, dürfen wir festhalten, dass bis auf weiteres **folgende Angaben zum Zeitpunkt der Rückverfolgbarkeitskontrolle**, die durch ein Kontrollorgan des Bundesamtes für Ernährungssicherheit durchgeführt wird, jedenfalls für **alle Lose** gemäß der oa Verordnung vorzuliegen haben:

- a) Identifizierungsnummer jedes Loses
- e) Mengen jeder Art in Kilogramm, ausgedrückt in Nettogewicht oder gegebenenfalls Zahl der Tiere
- ea) in Fällen, in denen der Fisch, der unterhalb der geltenden Mindestreferenzgröße für die Bestandserhaltung liegt, in den untern Buchstabe e) genannten Mengen vorhanden ist, gesonderte Informationen über die Mengen jeder Art in Kilogramm, ausgedrückt in Nettogewicht oder die Zahl der Tiere
- f) Name und Anschrift der Lieferer
- g) Verbraucherinformation gem. Art 35 der VO (EU) Nr. 1379/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates

Sollten die Angaben betreffend

- b) äußere Kennbuchstaben und -ziffern sowie Name des Fischereifahrzeugs bzw. Name der Aquakulturanlage
- c) FAO-3-ALFA-Code jeder Art
- d) Datum der Fänge bzw. Herstellungsdatum





zum Zeitpunkt der Kontrolle nicht vorhanden sein, dann wird dies vom Kontrollorgan in der Niederschrift entsprechend vermerkt.

Die fehlenden Angaben sind dem Bundesamt für Ernährungssicherheit, Abteilung Rechtsdienst, Mag. Astrid Sibitz, Spargelfeldstrasse 191, 1220 Wien, **binnen 14 Tagen ab dem Zeitpunkt der Kontrolle** nachzureichen.

Eine Kopie des Schreibens ergeht an:
BMLFUW
Abteilung EU-Koordination Umwelt
zHd: Herrn MR Harald Brinek
Stubenring 12
1010 Wien

Für den Direktor

Mag. Astrid Sibitz

